Seite 37:

1. Städte entstanden in der Nähe von Klöstern, Burgen, Flussmündungen, Verkehrskreuzungen oder Märkten.
2. Die Redewendung „Stadtluft macht frei“ kommt vom Rechtsgrundsatz der Leibeigenen: Sobald sie ein Jahr in einer Stadt verbracht haben, wurden sie zu freien Stadtbürgern.
3. In Österreich heutzutage noch bestehende Zünfte sind zum Beispiel: Schuhmacher, Metzger, Maler, Zimmerer, Dachdecker, Fischer oder auch Schneider…
4. VT: konstantes Einkommen und Nahrungssicherung für Zunftmitglieder, Qualitätssicherung und Preiskontrolle (keine Inflation), keine sozialen Nachteile innerhalb der Zunft   
   NT: Beschränkung der Gesellenzahl, Verhinderung hoher Produktivität (Projektarbeit), geringe Kapitalausstattung, Wettbewerbsbeschränkung der nichtzünftigen Gewerbe
5. zu Außenseitern zählen Personen, die sich nicht an Regeln halten wollen; friedliches Leben: ohne Corona, vereinfachte staatliche Regeln (nicht immer nur Regeln hinzufügen, sondern auch einmal die alten Regeln überarbeiten…)

Seite 43:

1. verschwundene Berufe: Köhler, Küfner, Kaffeeriecher, Fischbeinreißer, Rohrpostbeamte
2. 1. Sektor: Forstarbeiter, Bergmann, Landwirt; 2. Sektor: Möbeltischler; 3. Sektor: Lehrer, Computertechniker, Sekretär, Taxifahrer, Autospengler, Versicherungsangestellte
3. Globalisierung, Technologie und Strukturveränderungen beeinflussen Erwerbsstruktur; Menschen mehr Bildung
4. Bäcker: früher alles von Hand; heutzutage Großteils Industriebetriebe
5. IL: Japan, Frankreich, Ver. Staaten, Ver. Königreich; Schwellenländer: Indien, Brasilien, Malaysia; EL: Burundi, Albanien
6. schlechte Arbeitsbedingungen; wenig Geld; viele Stunden Arbeit pro Tag, das ganze Jahr; Möglichkeiten zur Verhinderung: keine billige Kleidung, Nahrungsmittel regional kaufen